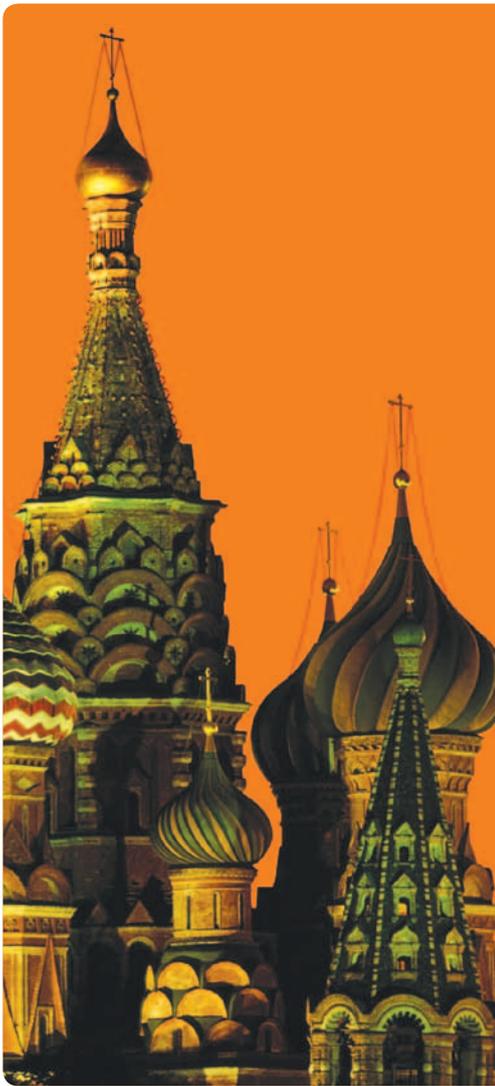


7. Handelsblatt Jahrestagung

# RUSSLAND

Treffpunkt hochrangiger Russland-Experten aus Deutschland und Russland

▶ 28. und 29. März 2011, Hotel Concorde Berlin



Diskutieren Sie unter anderem mit diesen Sprechern:



**Dr. h.c. Wolfgang Clement**, Bundesminister a.D. und Ministerpräsident a.D.

**Dr. Eckhard Cordes**, Vorstandsvorsitzender, Metro AG und Vorsitzender, Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

**Wassilij Kusmitsch Botschkarjow**, Gouverneur der Region Pensa

**Maxim Akimov**, Vizegouverneur, Administration des Gebietes Kaluga



**Dr. Andrey Bykov**, Executive Chairman, Business Network Navigator for Business

**Prof. Wolfgang Salewski**, Universität Witten/Herdecke

**Dr. Ties Tiessen**, Vorstand Finanzen und Russland, Wintershall Holding

**Roman B. Tshernow**, Bürgermeister der Stadt Pensa

Konzeption und Organisation:

**EUROFORUM**  
The Conference Company

Mit freundlicher  
Unterstützung von:

**ENERGY CONSULTING**

**BEITEN BURKHARDT**

In Kooperation mit:



**Handelsblatt**

Substanz entscheidet.



# Festes Europa stützt Kurse in Moskau

(Handelsblatt, 4.8.2010)

Der allgemeine wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland und Europa führt auch zu einer Erholung des russischen Marktes. Nach dem tiefen Einbruch im Jahr 2009 (-7,9%) befand sich das russische BIP im Jahr 2010 auf Erholungskurs (Quelle: [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de), 26.11.2010). Die deutsche und russische Volkswirtschaft weisen im Warenverkehr einen hohen Verflechtungsgrad auf. Zudem bleibt Russland aufgrund seines umfassenden Modernisierungsbedarfes ein wichtiger und aufnahmefähiger Export- und Investitionsmarkt für deutsche Partner.

Besuchen Sie am 28. und 29. März 2011 die 7. Handelsblatt Jahrestagung Russland und diskutieren Sie mit Experten über einen der wichtigsten Märkte für Deutschland. Die Handelsblatt Jahrestagung ist ein etablierter Treffpunkt für den Austausch von Geschäftsführern und leitenden Mitarbeitern von Unternehmen, die in Russland bereits investieren oder planen, Geschäftsbeziehungen in Russland aufzunehmen.

## Gute Gründe, diese Jahrestagung zu besuchen:

- Hochrangiger, etablierter Treffpunkt
- Austausch auf hohem Niveau
- Insider-Gespräche am Rande der Konferenz
- Kontakt zu russischen und deutschen Entscheidern
- Up-date der wichtigsten rechtlichen und steuerrechtlichen Entwicklungen
- Praxisberichte, die Ihnen die eigenen Entscheidungen erleichtern

## Medienpartner:



**OST-WEST-CONTACT** erscheint seit über 50 Jahren und liefert als führendes deutschsprachiges Wirtschaftsmagazin praxisorientierte Informationen für das Geschäft mit den neuen EU-Staaten, Südosteuropa und der GUS.



**Russland aktuell** erscheint wöchentlich in deutscher Sprache und informiert aktuell und fundiert über die wirtschaftliche Entwicklung in Russland. Neben Nachrichten zum wirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Geschehen werden Hintergrundberichte und Fachbeiträge veröffentlicht.



Seit 2007 publiziert Scio Media „**Saldo – Business und Finanzen**“. Das Journal vereint Artikel führender Experten zu den Themen Geschäftsleben, Politik, Finanz- und Immobilienmarkt. Saldo gibt Einblicke in die politischen und gesellschaftlichen Zusammenhänge des Miteinanders von Russland und Europa.

## Diese Jahrestagung richtet sich an:

### Geschäftsführer, Generaldirektoren und Führungskräfte aus Deutschland und Russland aus den Bereichen:

- Russland
- Controlling und Konzernentwicklung
- Einkauf, Marketing, Vertrieb
- Recht und Zoll
- Steuern, Finanzen und Versicherungen
- M&A
- Projektmanagement

## Ihre Ansprechpartner:



Für Inhalt und Konzeption:

**Ass. iur. Leonie Harmal**  
Senior-Konferenz-Managerin  
EUROFORUM

**Telefon: +49 (0)2 11.96 86-38 82**

**E-Mail: [leonie.harmal@euroforum.com](mailto:leonie.harmal@euroforum.com)**



Für die Organisation:

**Christine Schories**  
Senior-Konferenz-Koordinatorin  
EUROFORUM

**Telefon: +49 (0)2 11.96 86-35 28**

**E-Mail: [christine.schories@euroforum.com](mailto:christine.schories@euroforum.com)**

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf der Jahrestagung bekannt machen? Gern unterbreite ich Ihnen ein für Sie passendes Angebot.



Für Sponsoring und Ausstellungen:

**Nicole Beckedorf**  
Sales-Managerin  
EUROFORUM

**Telefon: +49 (0)2 11.96 86-37 21**

**E-Mail: [nicole.beckedorf@euroforum.com](mailto:nicole.beckedorf@euroforum.com)**



Erster Tag: 28. März 2011

Die Jahrestagung wird simultan in Deutsch und Russisch übersetzt!

8.30–9.00

Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.00–9.10

**Begrüßung und Einleitung in das Thema durch den Vorsitzenden**

Prof. Dr. Andreas Steininger, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, Institut für Recht, Wirtschaft und Handel im Ostseeraum e.V. (Ostinstitut Wismar), Hochschule Wismar

**Aktuelle wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen**

9.10–9.20

**KEYNOTE: Auf dem Weg zu einer strategischen Partnerschaft**

Dr. h.c. Wolfgang Clement, Bundesminister a. D. und Ministerpräsident a. D.

9.20–9.35

**KEYNOTE: Aktuelle Entwicklungen der deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen**

Dr. Eckhard Cordes, Vorstandsvorsitzender, Metro AG und Vorsitzender, Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

9.35–9.50

**Chancen und Risiken der russischen Modernisierungspolitik**

Dr. Heike Peitsch, Leiterin der Abteilung Wirtschaft und Wissenschaft, Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Moskau

9.50–10.05

**Modernisierungsoffensive in Russland – konkrete Chancen für deutsche Unternehmen**

Michael Harms, Geschäftsführer, Deutsch-Russische Auslandshandelskammer (AHK) Moskau

10.05–10.20

**Governmental relations**

Dr. Frank Schauff, CEO, Association of European Businesses in the Russian Federation (AEB)

10.20–10.35

**KEYNOTE: Aktuelle russische Energiepolitik**

Dr. Andrey Bykov, Executive Chairman, Business Network Navigator for Business

10.35–10.50

**Ohne russische Rohstoffe kein europäisches Wirtschaftswachstum?**

Alexander Rahr, Leiter Berthold-Beitz-Zentrum, Kompetenzzentrum für Russland, Ukraine, Belarus und Zentralasien in der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V. (DGAP)

10.50–11.20 Pause mit Kaffee und Tee

**Investition und Produktion in Russland**

11.20–12.50

**PODIUMSDISKUSSION: Investition und Produktion in Russland**

Welche Investitionen gibt es aktuell in Russland? Wo lohnt es sich, zu investieren? Welche Förderung sieht Russland für Investoren vor? Wer investiert in Russland?

**Moderation:**

Dr. Gerd Lenga, Generalbevollmächtigter KNAUF-Gruppe GUS

**Referenten:**

Eduard Albrecht, Geschäftsführer, Evonik Russland

Sebastian Eisenberg, Managing Director, E.ON Russia

Dr. Uwe Kumm, Managing Partner, Russland, GUS und Baltische Staaten, Roland Berger Strategy Consultants

Jürgen Sauer, President & CIO, SAO „Mercedes-Benz Russia“

Dr. Ties Tiessen, Vorstand Finanzen und Russland, Wintershall Holding

Erwin Trinkl, Senior Vice President Public and Government Relations Russia/Ukraine, Metro Group Russland

12.50–14.00 Gemeinsames Mittagessen

**Banken und Finanzmarkt in Russland**

14.00–15.30

**PODIUMSDISKUSSION: Aktuelle Entwicklungen auf dem Bank- und Finanzmarkt, Projektfinanzierungen**

Der russische Finanzmarkt im Umbruch nach der Krise: Wer sind die Gewinner und Verlierer? Welche neue Risiken gibt es? Wie können Handel und Investition unter den neuen Bedingungen finanziert werden?

**Moderation:**

Jörg Bongartz, Vorstandsvorsitzender, Deutsche Bank Ltd. Russland

**KEYNOTE: Innovative Finanzierung von KMUs: neue Direktiven und Instrumente**

Mikhail Y. Kopeykin, Member of the Board and deputy Chairman, Vnesheconombank

**Referenten:**

Torsten Erdmann, Leiter der Repräsentanz in Russland, Commerzbank AG

Dr. Tilman W. Kruse, Leiter der Repräsentanz in Moskau,

DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Thomas Maier, Managing Director for the Infrastructure Group,

European Bank for Reconstruction and Development (EBRD)

15.30–16.00 Pause mit Kaffee und Tee



## Investitionen in den russischen Regionen

16.00–17.00

### PODIUMSDISKUSSION MIT KURZVORTRÄGEN:

#### Investitionen in der Region Kaluga

Kaluga lockt mit niedrigen Steuern insbesondere Investoren aus der Automobilindustrie. Treffen Sie wichtige Experten aus der Region und profitieren Sie von den Erfahrungen deutscher Unternehmer, die bereits investiert haben.

#### Moderation:

Prof. Dr. Rainer Lindner, Geschäftsführer,  
Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

#### KEYNOTE:

Maxim Akimov, Vizegouverneur, Administration des Gebietes Kaluga

#### Referenten:

Dmitry Abramov, Administration des Gebietes Kaluga,  
Generaldirektor der Agentur für regionale Entwicklung des Kaluger Oblast  
Eugen Zentner, Geschäftsführer, OOO MAKO Furnitura

17.00–17.15 Pause mit Kaffee und Tee

17.15–18.15

### PODIUMSDISKUSSION MIT KURZVORTRÄGEN:

#### Investitionen in der Region Pensa

Pensa ist ein entwickeltes Industrie-, Transport-, Wissenschafts- und Kulturzentrum. Dank der Lage an der zentralen Autobahn Moskau–Samara ist Pensa ein gefragter Standort für Unternehmen. Treffen Sie wichtige Vertreter der Region und profitieren Sie von den Erfahrungsberichten von Investoren.

#### Moderation:

Prof. Dr. Rainer Lindner

#### KEYNOTE:

Wassilij Kusmitsch Botschkarjow, Gouverneur der Region Pensa

#### Referenten:

Roman B. Tshernow, Bürgermeister der Stadt Pensa  
Jurij A. Bykow, Stellvertretender Vorsitzender der Regierung der Region Pensa und Leiter der Verwaltung für Industrie, Transport und Energie  
Konstantin Oreschkin, Erster Stellvertretender Vorsitzender der Regierung der Region Pensa und Leiter der Vertretung der Regierung der Region Pensa in der Regierung der Russischen Föderation  
Stephan Igel, Geschäftsführer, Technocell Dekor GmbH & Co. KG und Technocell Beteiligungen GmbH

18.15 Ende des ersten Konferenztages

19.00 Gemeinsames Abendessen

Setzen Sie die Gespräche des Tages bei einem Abendessen in gemütlicher Atmosphäre fort!



## Zweiter Tag: 29. März 2011

### Update Recht und Steuern in Russland – Aktuelle Entwicklungen

8.30–9.00

Empfang mit Kaffee und Tee

9.00–9.15

#### Begrüßung und Einführung durch den Vorsitzenden

Falk Tischendorf, Rechtsanwalt, Partner, Leiter des Moskauer Büro,  
BEITEN BURKHARDT

9.15–9.35

#### KEYNOTE: Die Kultur beim Verhandeln

Prof. Wolfgang Salewski, Universität Witten/Herdecke

### Aktuelle gesellschaftsrechtliche Entwicklungen

9.35–9.55

#### Joint Venture in Russland – erfolgreiche Gestaltung in der Praxis

- Ausländische Holdingstruktur vs. russisches Direkt-Joint Venture
  - Rechtswahl und Beurkundungserfordernisse
  - Wettbewerbsvereinbarungen
  - Möglichkeit von Optionsrechten
  - Vereinbarungen bezüglich des Exits
  - Conditions Precedent
  - Russische GmbH vs. russische Aktiengesellschaft als Rechtsträger
  - Wesentliche Beschränkungen des russischen Rechts
  - Ausländische Rechtswahl, Schiedsgerichtsvereinbarung
- Hermann Schmitt, Managing Partner, White & Case Moskau

9.55–10.15

#### Due Diligence beim Unternehmenskauf – Darstellung typischer Problemkonstellationen in Russland

- Funktionen der Due Diligence
- Praktischer Ablauf einer Due Diligence
- Prüfungsinhalt und Prüfungsumfang
- „Richtiger“ Zeitpunkt der Due Diligence
- Darstellung typischer Problemkonstellationen in Russland
- Dokumentation, Beweissicherung, Exkulpation
- Due Diligence als Ausgangspunkt für die Gestaltung von Gewährleistungsrechten

Vasily Yermolin, Rechtsanwalt, Partner, BEITEN BURKHARDT Moskau

10.15–10.35

#### PRAXISBERICHT: Russland – Eine besondere Herausforderung für die „kleine“ Rechtsabteilung

Markus Meyer, Rechtsanwalt/Legal Counsel, Recht/Versicherung,  
Xella International GmbH

10.35–10.50 Fragen und Diskussion

10.50–11.20 Pause mit Kaffee und Tee



## Compliance und Rechtssicherheit bei Investitionen, Franchising

11.20–11.40

### PRAXISBERICHT: Siemens Compliance Program – Track Record and Challenges

Svetlana Gerbel, General Counsel Cluster Russia and Central Asia, Siemens LLC

11.40–12.10

### PRAXISBERICHT: Vertrags- und Forderungsmanagement

- Darstellung einer Toolbox zu einem effektiven Vertrags- und Forderungsmanagement in Russland
- Gestaltung grenzüberschreitender und russischer Verträge
- Bestellung effektiver Kreditsicherheiten
- Kreditversicherungen und Debitorenbuchhaltung
- Managementtools
- Außergerichtliche und gerichtliche Anspruchsdurchsetzung

Andreas Steinborn, Direktor, IGK AG  
Falk Tischendorf

12.10–12.30

### Russisches Franchise-Recht – erfolgreicher Einstieg in einen wachsenden Markt in Russland

Dr. Thomas Mundry, Rechtsanwalt, Partner, Noerr OOO Moskau

12.30–12.45 Fragen und Diskussion

12.45–13.45 Gemeinsames Mittagessen

## Arbeitsrecht, Steuern und Zoll

13.45–14.05

### Up-Date Rechtsprechung im Arbeitsrecht in Russland

Dr. Walentina Wasiljewna Mitrofanowa, Generaldirektorin des Instituts für Fachpersonalwesen. (Praktizierende Beraterin im Bereich des Personalwesens und Arbeitsrechts.) Leitende Lehrkraft des Lehrstuhls „Arbeitsrecht und Recht der sozialen Absicherung“ der Russischen Justizakademie beim Obersten Gericht und Obersten Arbitragegericht. Kandidatin der Wirtschaftswissenschaften

14.05–14.25

### Anpassung ausländischer Unternehmen an Rechnungslegungsvorschriften und Steuergesetze

Tatyana Rummyantseva, CEO, Energy Consulting Audit

14.25–14.45

### Einfach und kompliziert – Besteuerung in Russland

- Aktuelle Änderungen und Tendenzen
- Quo vadis Verrechnungspreisdokumentation?
- Was weiß und will der deutsche Fiskus bei Geschäftsbeziehungen mit Russland?

André Scholz, Partner und Leiter, Rödl & Partner in Russland

14.45–15.05

### PRAXISBERICHT: Reform der Transferpreisbildung in Russland – Wichtigste Folgen und Probleme der Reform der Transferpreisbildung für Steuerzahler

Tatyana Nekrasova, Head of the Legal and Tax Department, KNAUF Service GmbH

15.05–15.25

### Zollunion zwischen Belarus, Kasachstan und Russland: aktueller Stand

- Gesetzliche Grundlagen der Zollunion
  - Allgemeine Struktur des Zollkodex der ZU
  - Besonderheiten der wichtigsten Zollprozeduren
  - Zurück in die Zukunft: erste Bilanz nach einem Jahr
- Dr. Grigory Talanov, Ph.D. (Law), Senior Manager Law, Ernst & Young (CIS) B.V. und stellvertretender Leiter der AG Zoll, Transport und Logistikfragen des Komitees für Handel der Deutsch-Russischen AHK Moskau

15.25–15.45 Fragen und Diskussion

15.45–16.05 Pause mit Kaffee und Tee

## Aktuelle Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt

16.05–16.30

### Aktuelle Lage im Immobilienmarkt in Russland

- Russische geschlossene Immobilien Fonds
- Sale and lease back von Immobilien – wird das ein großes Thema in Russland?

Natalia Malioutina, Partner, Tax, Head of Real Estate and Construction Industry Line, KPMG AG GUS

16.30–16.50

### PRAXISBERICHT: Steuerung von Investitionsprojekten in Russland

- Besonderheiten bei Planung und Realisierung
  - Handlungsempfehlungen zur Risikobegrenzung
- Dipl.-Ing. Andreas Spathelf, Direktor, OOO THOST Russia Projektmanagement

16.50–17.10

### Rechtliche Aspekte für Bauprojekte in Russland

- Erwerb von Rechten an einem Produktionsgrundstück
- Strukturierung und Umsetzung des Bauvorhabens

Florian Schneider, Rechtsanwalt und Partner, SALANS LLP und Vorsitzender der Arbeitsgruppe Immobilien der Deutsch-Russischen AHK Moskau

17.10–17.30 Abschlussdiskussion

17.30 Ende der Jahrestagung



Die Referenten:



v.l.n.r.

Dmitry Abramov, Administration des Gebietes Kaluga  
 Maxim Akimov, Administration des Gebietes Kaluga  
 Jörg Bongartz, Deutsche Bank Ltd. Russland  
 Eduard Albrecht, Evonik Russland  
 Wassilij Kusmitsch Botschkarjow, Region Pensa



Dr. Andrey Bykov, Business Network Navigator for Business  
 Jurij A. Bykow, Region Pensa  
 Dr. h.c. Wolfgang Clement, Bundesminister a.D. und Ministerpräsident a.D.  
 Dr. Eckhard Cordes, Metro AG  
 Sebastian Eisenberg, E.ON Russia



Torsten Erdmann, Commerzbank AG  
 Svetlana Gerbel, Siemens LLC  
 Michael Harms, Deutsch-Russische Auslandshandelskammer Moskau (AHK)  
 Stephan Igel, Technocell Dekor GmbH & Co. KG und  
 Technocell Beteiligungen GmbH  
 Mikhail Y. Kopeykin, Vnesheconombank



Dr. Tilman W. Kruse, DEG - Deutsche Investitions- und  
 Entwicklungsgesellschaft mbH  
 Dr. Uwe Kumm, Roland Berger Strategy Consultants  
 Dr. Gerd Lenga, KNAUF-Gruppe GUS  
 Prof. Dr. Rainer Lindner, Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft  
 Thomas Maier, European Bank for Reconstruction and Development (EBRD)



Natalia Malioutina, KPMG AG GUS  
 Markus Meyer, Xella International GmbH  
 Dr. Walentina Wasiljewna Mitrofanowa, Institut für Fachpersonalwesen und  
 Russische Justizakademie beim Obersten Gericht und Obersten Arbitragegericht  
 Dr. Thomas Mundry, Noerr OOO Moskau  
 Tatyana Nekrasova, KNAUF Service GmbH



Konstantin Oreschkin, Region Pensa  
 Dr. Heike Peitsch, Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Moskau  
 Alexander Rahr, Berthold-Beitz-Zentrum, Kompetenzzentrum für Russland,  
 Ukraine, Belarus und Zentralasien in der DGAP  
 Tatyana Rumyantseva, Energy Consulting Audit  
 Prof. Wolfgang Salewski, Universität, Witten/Herdecke



Jürgen Sauer, SAO "Mercedes-Benz Russia"  
 Dr. Frank Schauff, Association of European Businesses  
 in the Russian Federation (AEB)  
 Florian Schneider, SALANS LLP  
 Hermann Schmitt, White & Case Moskau  
 André Scholz, Rödl & Partner in Russland



Andreas Spathelf, OOO THOST Russia Projektmanagement  
 Andreas Steinborn, IGK AG  
 Prof. Dr. Andreas Steininger, Hochschule Wismar  
 Dr. Grigory Talanov, Ph.D. (Law), Ernst & Young (CIS) B.V.  
 Dr. Ties Tiessen, Wintershall Holding



Falk Tischendorf, BEITEN BURKHARDT  
 Erwin Trinkl, Metro Group AG  
 Roman B. Tshernow, Stadt Pensa  
 Vasily Yermolin, BEITEN BURKHARDT Moskau  
 Eugen Zentner, OOO MAKO Furnitura



## Haupt-Sponsor:

# ENERGY CONSULTING

Igniet alis et labo. Et faccum volorrunt aditae labo. Et aut labor sunti blaut unt moloria as mint, quaspie nectem volores maiorer cipissunt, sunt. Igniet alis et labo. Et faccum volorrunt aditae labo. Et aut labor sunti blaut unt moloria as mint, quaspie nectem volores maiorer cipissunt, sunt. Mus ullupta turemo voluptis ent eaqui doluptatem inveligenti consecae imus modi doles dolupta quatem recaboriti sint aut. Igniet alis et labo. Et faccum volorrunt aditae labo. Et aut labor sunti blaut unt moloria as mint, quaspie nectem volores maiorer cipissunt, sunt. Mus ullupta turemo voluptis ent eaqui doluptatem inveligenti consecae imus modi doles dolupta quatem recaboriti sint aut.

**Igniet alis et labo**, Et faccum volorrunt aditae labo, Et aut labor

Mus ullupta turemo voluptis ent eaqui doluptatem inveligenti consecae imus modi doles dolupta quatem recaboriti sint aut

## Co-Sponsor:

# BEITEN BURKHARDT

**BEITEN BURKHARDT** ist eine unabhängige internationale Wirtschaftskanzlei mit einer langjährigen Tradition auf dem russischen Markt. Weltweit berät BEITEN BURKHARDT mit über 320 Rechtsanwälten an 13 Standorten. Drei von acht internationalen Standorten von BEITEN BURKHARDT befinden sich in der GUS. Seit 1992 ist BEITEN BURKHARDT mit der Eröffnung des Moskauer Büros seinen Mandanten in Russland verpflichtet. 1996 folgte die Eröffnung des Büros in St. Petersburg und 2004 das Büro Kiew. In Russland berät BEITEN BURKHARDT seine Mandanten traditionell in allen Fragen des russischen Rechts. Wir arbeiten in unseren russischen Büros in Teams aus russischen und deutschen Rechtsanwälten, Juristen und Steuerberatern. Schwerpunkte bilden das Gesellschafts- und allgemeine Wirtschaftsrecht, Immobilienrecht, Steuerrecht, Arbeitsrecht, Prozessrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, sowie Bank- und Finanzmarktrecht.

**BEITEN BURKHARDT**, Turchaninov Per., 6/2, 119034 Moskau, Russland

Ansprechpartner: Falk Tischendorf  
Telefon: +7 4 95.2 32 96 35, Fax: +7 4 95.2 32 96 33  
E-Mail: falk.tischendorf@bblaw.com, www.beitenburkhardt.com

## Folgende Aussteller haben bereits zugesagt:



**IGK AG/IGK Gruppe**, das erste Kreditmanagement und Inkassounternehmen für ganz Osteuropa und das Baltikum seit 1992 • Informations- und Inkassopartner der größten Kreditversicherer • erster spezialisierter Kreditversicherungsbroker in Russland • Wirtschaftsinformationen, Kreditlimits, Ratings, Visitreports, Monitoring • Inkasso – von der ersten Mahnung bis zur Vollstreckung • Schulungen, Seminare und Training zum Forderungsmanagement • IT-Lösungen

**IGK AG**, Bundeskanzlerplatz 2–10, 53113 Bonn, Deutschland

Ansprechpartner: Andreas Steinborn, Direktor  
Telefon: + 7 4 95.2 26 39 30, Fax: + 7 4 95.7 85 64 71  
E-Mail: andreas\_steinborn@igk-group.com, www.igk-group.com



**Salans** ist eine internationale Rechtsanwaltskanzlei mit 22 Büros weltweit. Salans berät seit fast drei Jahrzehnten internationale Unternehmen und Finanzinstitutionen zu den juristischen Aspekten von Investitionen, Handel und Finanzierungen in Russland, der GUS, Zentral- und Osteuropa. Bei der The Lawyer European Awards 2010 Preisverleihung für europäische Anwaltskanzleien wurde Salans als European Law Firm of the Year ausgezeichnet.

**Salans**, Balchug 7, 115035 Moskau, Russland

Ansprechpartner: Florian Schneider, RA, Partner  
Telefon: +7 4 95.6 44 05 99, Fax: +7 4 95.6 44 05 00  
E-Mail: fschneider@salans.com, www.salans.com

## Rödl & Partner

**Rödl & Partner** ist weltweit tätig und zählt zu den großen Beratungsgesellschaften für Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Rechtsberatung, Unternehmensberatung und Business Process Outsourcing. Wir sind seit 1992 erfolgreich in Russland aktiv und haben: über 200 Mitarbeiter mit tiefgreifenden Marktkenntnissen, grenzüberschreitendes Denken und interkulturelles Know-how, Büros in Moskau/St. Petersburg.

**OOO Rödl & Partner**, Moskau, Ul. Elektrosawodskaja 27, Gebäude 2, 107023 Moskau, Russland

Ansprechpartner: Dina Anopotschkina, Marketing und Kommunikation  
Telefon: +7 4 95.9 33 51 20, Fax: +7 4 95.9 33 51 21  
E-Mail: dina.anopotschkina@roedl.pro, www.roedl.ru



Projekte und Investitionen. Einmalig in Bedingungen, herausfordernd im Ziel. **THOST Projektmanagement** betreut Investoren in Deutschland, Russland und international: Koordination und Steuerung von der Idee über Grundstücksauswahl, Erschließung, Planung, Genehmigung, Beschaffung und Realisierung bis zur Inbetriebnahme. Unsere Referenzen in Russland: VW, IKEA, ECE, real-, Claas, Linde KCA, HeidelbergCement, Schweizerische Botschaft Moskau, u. a..  
Sicherer Erfolg Ihrer Investitionen in Russland.

**OOO THOST Russia Projektmanagement**, Prospekt Mira, Building 3, Korpus 1, 129090 Moskau, Russland

Ansprechpartner: Andreas Spathelf, Direktor OOO  
Telefon: +49 (0)72 31.15 60-0, Fax: +49 (0)72 31.15 60-93  
E-Mail: info@thost.de, www.thost-group.com

(Kenn-Nummer)

## 7. Handelsblatt Jahrestagung

# RUSSLAND

**28. und 29. März 2011, Hotel Concorde Berlin**

Augsburger Straße 41, 10789 Berlin, Telefon: +49 (0)30.800999-0

Bitte ausfüllen und faxen an: 02 11.96 86-40 40

### Ja, ich nehme in Berlin teil

- am 28. und 29. März 2010 zum Preis von € 2.149,- p.P. zzgl. gesetzl. MwSt. (P1200407M012)
- am 28. März 2010 zum Preis von € 1.699,- p.P. zzgl. gesetzl. MwSt. (P1200407M100)
- am 29. März 2010 zum Preis von € 1.699,- p.P. zzgl. gesetzl. MwSt. (P1200407M200)

[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.]

[Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

- Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die **Tagungsunterlagen** zum Preis von € 399,- zzgl. MwSt. zu. [Lieferbar ab ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung.]
- Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**.
- Ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme **das Handelsblatt kostenlos für zwei Monate erhalten**.
- Ich möchte meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.  
[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 0211.9686-3333.]

Name, Vorname	
Position/Abteilung	
Telefon	Fax
E-Mail	Geb.-Datum (TTMMJJJJ)

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:

Zusendung per E-Mail:  Ja  Nein per Fax:  Ja  Nein

Firma
Anschrift
Branche
Ansprechpartner im Sekretariat

Datum, Unterschrift

Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Name
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme?  Ich selbst oder  Name: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort:  bis 20  21-50  51-100  101-250  251-500  501-1000  1001-5000  über 5000

**Teilnahmebedingungen.** Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen, Pausengetränken und Abendessen pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**Datenschutzinformation.** Die EUROFORUM Deutschland SE verwenden die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen wie der Handelsblatt GmbH zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf.

**Zimmerreservierung.** Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort Handelsblatt-/Euroforum-Konferenz vor. Änderungen vorbehalten.

**Ihr Tagungshotel.** Am Abend des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das Hotel Concorde Berlin herzlich zu einem Umtrunk ein.



**Wir über uns.** Handelsblatt Veranstaltungen vermitteln Ihnen in hochkarätigen Konferenzen und Seminaren wichtige Wirtschaftsinformationen zu aktuellen Themen. Wir bieten damit Führungskräften aus Wirtschaft und Industrie Foren für Know-how-Transfer und Meinungsaustausch. Mit der Planung und Organisation der Veranstaltungen haben wir die Euroforum Deutschland SE beauftragt.

## Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11.96 86-40 40

telefonisch: +49 (0)2 11.96 86-35 28  
[Christine Schories]

Zentrale: +49 (0)2 11.96 86-30 00

schriftlich: EUROFORUM Deutschland SE  
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

per E-Mail: anmeldhb@euroforum.com

im Internet: <http://vhb.handelsblatt.com/russland>